

Sperrfrist: 16.01.2019, 15.00 Uhr



MEDIENINFORMATION

TSV Vorwärts Hademarschen erhält Starter-Paket „Kein Kind ohne Sport!“ von der Sportjugend und der Schleswig-Holstein Netz AG

Hanerau-Hademarschen, den 16.01.2019

Im Rahmen des vereinseigenen Kinderturnens erhielt der TSV Vorwärts Hademarschen ein Starter-Paket „Kein Kind ohne Sport!“. Der Verein aus dem Kreissportverband Rendsburg-Eckernförde erhielt dieses Paket von der Sportjugend Schleswig-Holstein und der Schleswig-Holstein Netz AG als Unterstützung für sein besonderes Engagement zugunsten sozial benachteiligter Kinder und Jugendlicher. Überreicht wurde das Paket von Klaus Rienecker (Referent der Sportjugend Schleswig-Holstein), Christian Jacobsen (Kommunalmanager der Schleswig-Holstein Netz AG) und Bastian Jacobsen (Sportreferent des Kreissportverbandes Rendsburg-Eckernförde).

Die Starter-Pakete werden von der Sportjugend Schleswig-Holstein mit Unterstützung der Schleswig-Holstein Netz AG an Initiativen gegen Zugangshürden im Sport verliehen. Sie sollen es den Sportvereinen ermöglichen, ihre Initiative zu starten oder durch einen neuen Förderaspekt zu erweitern. Gerade auch bei der Integration von Flüchtlingen und Asylbewerbern in den organisierten Sport, stellen die Starter-Pakete eine hilfreiche Unterstützung dar. Sie bestehen aus einem zweckgebundenen finanziellen Zuschuss, Sportmaterialien, einem Beratungsangebot und Fortbildungsgutscheinen im Gesamtwert von etwa 450,- Euro.

„Die Starter-Pakete sollen Unterstützung und Ansporn für die an der Initiative mitwirkenden Personen sein, um dieses großartige soziale Engagement fortzuführen und weiter durchzustarten“, betonte Klaus Rienecker im Rahmen seiner Laudatio.

Seite 2

Der TSV Vorwärts Hademarschen ist einer der Sportvereine in Schleswig-Holstein, die sich besonders nachhaltig für junge Menschen und deren sportliche Perspektive engagieren. Deshalb stehen alle Kinder und Jugendlichen fest im Fokus der Vereinsverantwortlichen, insbesondere auch jene Heranwachsende, die normalerweise nur einen erschwerten Zugang zum organisierten Sport hätten. In diesem Zusammenhang spielt es beim TSV keine Rolle, aus welchem sozialen oder kulturellen Umfeld die Jungen und Mädchen kommen oder unter welchen finanziellen Voraussetzungen ihre Familien leben. Damit die Kinder aus der örtlichen Umgebung bereits frühzeitig für ein sportlich bewegtes Leben motiviert werden, beginnt das Engagement des Vereins bereits mit dem Eltern-Kind-Turnen. Daran anschließend werden weitere, auf die unterschiedlichen Altersgruppen zugeschnittene, Turnangebote organisiert, um die motorischen Grundfertigkeiten der jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer nachhaltig zu fördern. Unter dem Namen „Bewegung für Kinder“ hat man darüber hinaus eine sensomotorische Turngruppe gegründet, durch die das bestehende Turnangebot sinnvoll ergänzt wurde. Angeleitet wird diese Gruppe von der im Verein als Turn-Spartenleiterin tätigen Ergotherapeutin Manuela Wolgast, die die Kinder zielgerichtet bei der langfristigen Verbesserung ihrer Koordination und Körperwahrnehmung unterstützt. Neben den weiteren Vereinsangeboten manifestiert unter anderem der sogenannte „Schwimmbus“ das besondere Engagement beim TSV. Denn um möglichst vielen Kindern und Jugendlichen regelmäßige Schwimmerfahrten zu ermöglichen, organisiert man außerhalb der saisonalen Öffnungszeiten des örtlichen Freibades einen Transfer in die Schwimmhallen nach Heide oder Itzehoe.

Die Initiative „Kein Kind ohne Sport!“ ist eine von der Sportjugend Schleswig-Holstein im Landessportverband und ihren Mitgliedsorganisationen gestartete, landesweite Informations- und Vernetzungskampagne. Schirmherr ist Hans-Joachim Grote, der Minister für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein. Mit der Initiative sollen Sportvereine zum Aufbau regionaler Initiativen motiviert werden, um mehr Kindern und Jugendlichen den Zugang in den organisierten Sport zu ermöglichen. Unter dem Dach der Kampagne sind die von der Schleswig-Holstein Netz AG geförderten Starter-Pakete ein wichtiger Baustein.

Ihre Ansprechpartnerin:

Nora Auffarth, Telefon: 0431-6486-138, E-Mail: nora.auffarth@sportjugend-sh.de